



## corpore sano

SHARING PRAXIS FÜR THERAPIE  
FÜR ALLE BEREICHE DES KÖRPERLICHEN  
WOHLBEFINDENS

Das Leerstandsobjekt in der Wienerstraße 26 liegt in unmittelbarer Nähe zum Pflege- und Betreuungszentrum Gloggnitz. Aus diesem Grund wurde als ergänzendes Angebot für Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation das gegenständliche Projekt entwickelt.



Durch Rückbau eines technisch nicht hochwertigen Zwischentraktes, lassen sich die Belichtungsverhältnisse und somit die räumlichen Qualitäten des Bestandes deutlich verbessern. Zusätzlich entsteht die attraktive Möglichkeit zur Schaffung eines ergänzend nutzbaren Außenraumes im Innenhof.



Im Kontext mit der umgebenden Bestandsstruktur wurden Therapiegrundeinheit sowie Freiraum durchstrukturiert und für eine möglichst flexible Nutzung organisiert. Das hofseitig anschließende Nebengebäude wird in den Entwurf einbezogen und für bewegungstherapeutische Belange adaptiert.



Vier optimal belicht- und belüftbare Therapieräume sind für unterschiedlichste therapeutische Anwendungen konfigurierbar.

Über einen Windfang erfolgt der barrierefrei gestaltete Zugang. Von Wartebereich und Anmeldung hat man freie Durchsicht auf Bewegungsterrasse und Innenhof.

Neben gestalterischen Belangen wird großes Augenmerk auf wirtschaftliche Umsetzbarkeit und mögliche Erweiterungsszenarien gelegt.